

# F Ö R D E R U N G S A N T R A G

Für die Förderung eines externen Projekts nach Anhang 2 des Haushalts (hier: 2022) der verfassten Studierendenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen.



NAME DES PROJEKTS			
PANDORA'S HEART - Ein Lipsync Musical			
Antragsteller*in	Friederike Brendler, Maret Zeino-Mahmalat, Anna Schill		
Antragssumme in Euro	590 €	Gesamtkosten in Euro	10.000 €

KONTAKTDATEN			
verantwortliche Person	Friederike Brendler		
Straße	<i>liegt dem AStA vor</i>		Hausnummer <i>liegt dem AStA vor</i>
PLZ	<i>liegt dem AStA vor</i>	Ort	<i>liegt dem AStA vor</i>
E-Mail-Adresse	<i>liegt dem AStA vor</i>		
Telefonnummer	<i>liegt dem AStA vor</i>		

*F. Brendler*

**Gießen, 23.01.23**

Ort, Datum    Unterschrift der Antragsteller\*in

## PANDORA'S HEART

### The Unseen-Cult-Lipsync-Musical

Um neue Formen im Altbekannten zu erforschen und innerhalb phantastischer Welten Mythen umzudeuten und zu überprüfen, entwickeln Maret Zeino-Mahmalat, Anna Schill und Friederike Brendler das Lipsync-Musical „PANDORA'S HEART“. Gemeinsam mit Bachelor- und Master-Studierenden der Angewandten Theaterwissenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main wollen wir auf der Bühne eine Geschichte über Verführung erzählen.

"Outside it might be raining, inside here it's entertaining.  
This is a story about temptation, older than our world's creation.  
Between taboo and lust, betrayal of trust.  
But let us start with Sandy, a girl as sweet as candy."

Beginn des Arbeitsprozesses ist für uns die Auseinandersetzung mit dem Kultstatus an sich und dem Musical als spezifische Show, die Kult reproduziert. Unser Ziel ist es, zur offenen Diskussion über etablierte Lesarten sagenhafter Erzählungen und zum Diskurs über queere Repräsentation anzuregen. Mit dem Erzählen eines neuen Pandora-Mythos wollen wir mit den Märchen der heteronormativen Gesellschaft brechen. Wir bedienen uns zwar an typischen Erzählmotiven aus den popkulturellen Medien unserer Generation, treiben sie aber auf die Spitze und setzen sie zu neuen, queeren Narrativen zusammen. Damit möchten wir das Publikum, das sich vor allem aus Studierenden der Justus-Liebig-Universität Gießen zusammensetzt, zur zukunfts- und diskursorientierten Reflexion tradierter Codes und Lesarten anregen und kollektive Erinnerungsmomente schaffen, die das Event mit der Wissenschaft verbinden.

"Pandora is stunning, charming and smart, Sandy wonders if they have a heart.  
She wants to take Pandora's place, the only way out of her perfect-life's-cage.  
She tricks Pandora in order to kill them... ähm... actually we are not going  
to spoiler the whole story now. You just need to watch."

Eine genaue Projektbeschreibung, einen vorläufigen Kosten- und Finanzierungsplan sowie eine Auflistung der Beteiligten finden Sie anbei. Uns ist das gemeinsame Erleben der Stadt Gießen als queere Studierende wichtig und wir würden uns freuen, mit PANDORA'S HEART ein Ereignis mehr in dieser Stadt zu schaffen. Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr!